



Oasis/mes

Fachsymposium 30. September 2021

Klimaneutrale Quartiere - Erfahrungen aus dem Leuchtturmprojekt EnStadt:Pfaff

Stellplatzsatzung neu denken! Eine Mobilitätssatzung für ein klimaneutrales Quartier

M. Sc. Geographie: Martin Kohl
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement

Nachhaltige Mobilität im klimaneutralen Quartier ermöglichen

Übergeordnete Ziele:

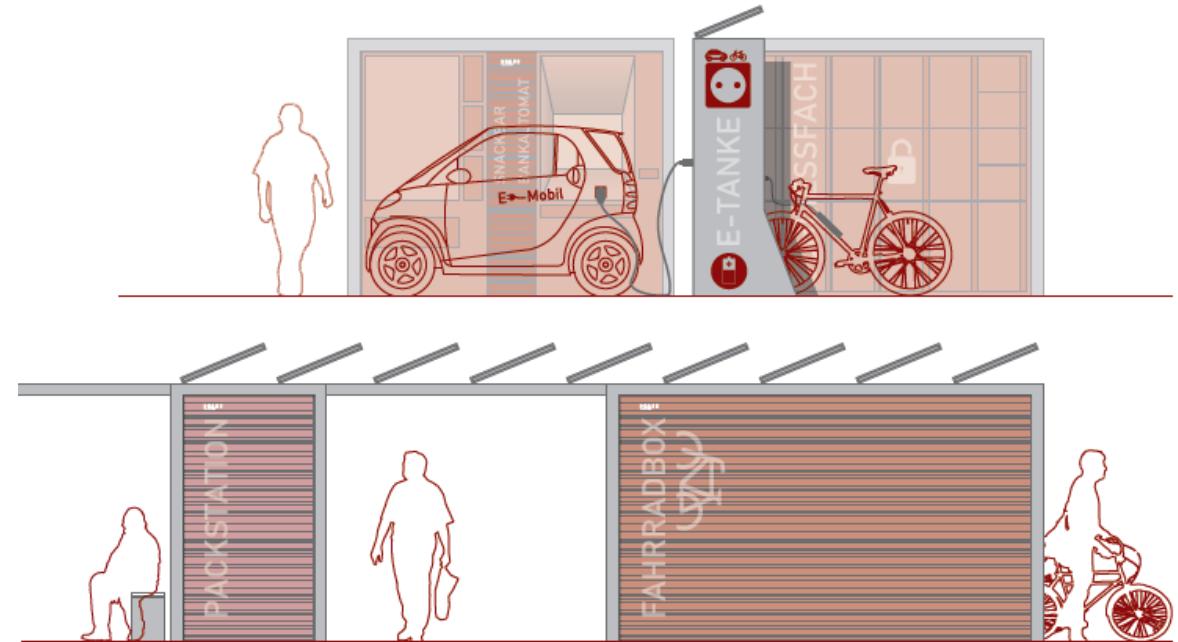
- Der Flächenbedarf für Mobilität ist gering; öffentliche Flächen mit hoher Aufenthaltsqualität
- „Teilen statt besitzen“- Negative Eigenschaften des motorisierten Individualverkehr sind minimiert
- Förderung effizienter Antriebstechnologien
- **Mobilitätsbedürfnisse können klimafreundlich erfüllt werden**



Quelle: Astoc/Mess 2019

Stellplatz-Satzung und Finanzierung nachhaltiger Infrastruktur als Kern des Konzeptes

- Konventionelle Stellplatz-Satzung führt zu:
 - Überangebot an privaten Stellplätzen
 - hohen Investitionskosten (Tiefgarage und Parkhaus)
 - Förderung von motorisiertem Individualverkehr
 - Förderung nachhaltiger Mobilität nicht enthalten
- Innovative Stellplatz-Satzung „Pfaff-Areal“:
 - Fördert nachhaltige Mobilität durch quantitative und qualitative Aussagen zur Fahrradmobilität
 - Reduziert die Anzahl PKW-Stellplätze
 - Beinhaltet finanzielle Anreize für weitere Maßnahmen (Ladeinfrastruktur, Umkleiden & Duschen,...)
 - **Beinhaltet Finanzierungsmechanismus zum Ausbau nachhaltiger Infrastruktur im öffentlichen Raum (Mobilitätsstationen)**

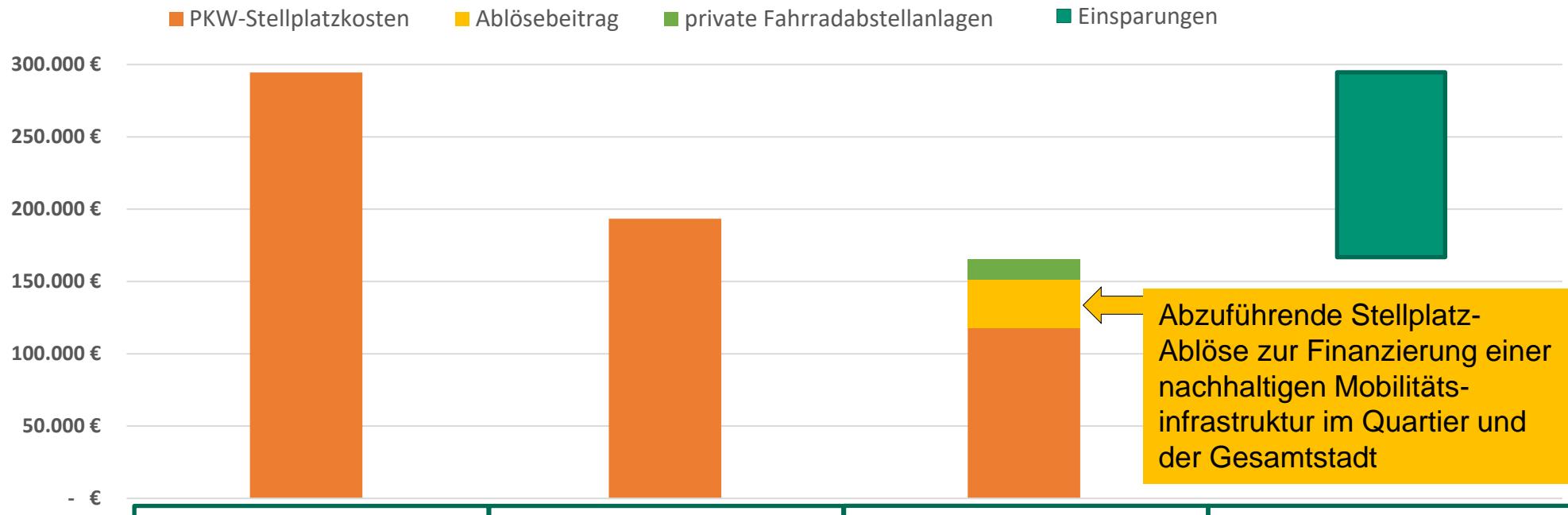


Beispiele für Mobilitätsstationen (Fahrradparken, Infopoint, Packstation, Ladestation, Snackbar, Schließfächer, Ticket- und Geldautomat,...)

Astoc/MESS 2019 - Gestalthandbuch Pfaff, S.54.

Satzung in der Anwendung - Beispielgebäude

Stellplatzkosten Projekt Fr. Näher mit 10 Wohneinheiten



herzustellende Stellplätze Planungspraxis KL	üblicher Stellplatzbedarf	herzustellende Stellplätze Satzung Pfaff-Areal	Einsparung
1,5 Stpl./WE Wert der Stellplatz-satzung Kaiserslautern Gesamtstadt Gesamtkosten: 295.000 €	1,0 Stpl./WE Orientiert am üblichen Bedarf ohne Mobilitätskonzept Gesamtkosten: 193.000 €	0,6 Stpl./WE Reduktion durch: <ul style="list-style-type: none"> Gute ÖPNV-Anbindung Mobilitätskonzept Stpl.ablöse zum Ausbau Mobilitäts-infrastruktur! + Fahrradabstellanlagen Gesamtkosten: 165.000 €	<ul style="list-style-type: none"> Bedarfsgerechte Stellplatzanzahl Gute private Fahrradinfrastruktur Ablöse für Mobilitätsinfrastruktur des Quartiers Einsparungen im Vergleich konventioneller Quartiere von 130.000 €

Mobilitätssatzung statt Stellplatzsatzung – Mobilität neu denken

Ergebnis:

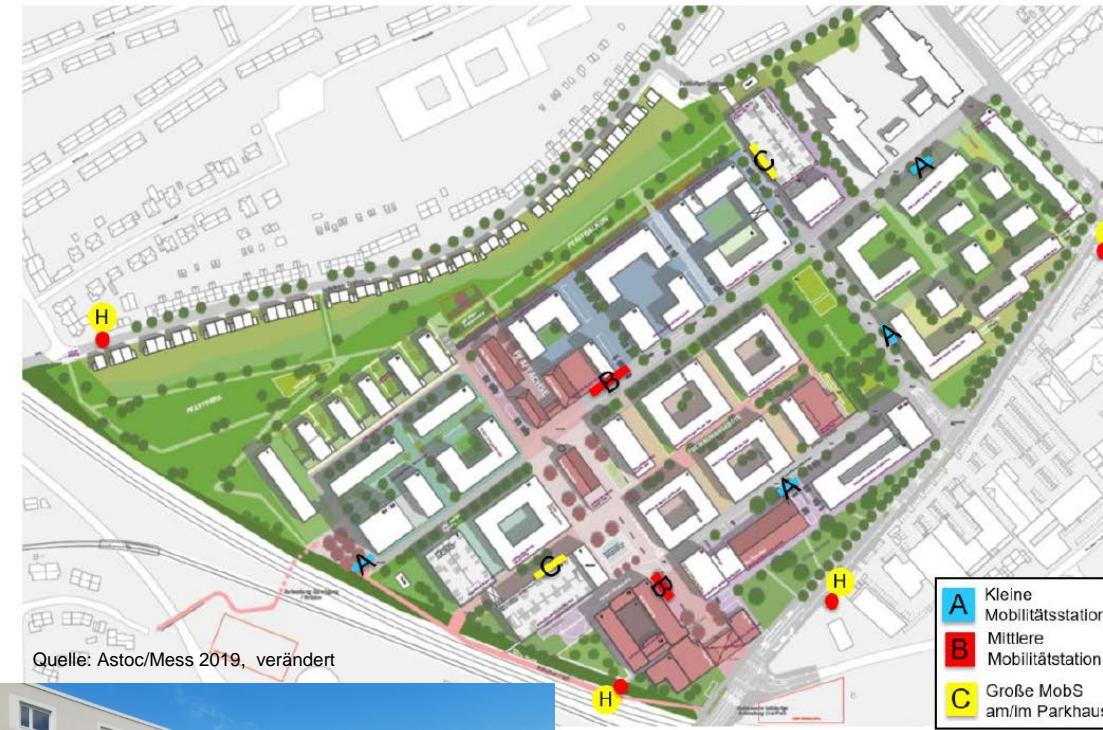
Förderung nachhaltiger Mobilität bei geringeren Gesamtkosten für die Investor_innen

- Gesamtkosten für Stellplätze und Ablöse ist geringer als bei konventioneller Satzung:
 - ca. 21 Mio. € Gesamteinsparungen
 - 4,1 Mio. € für nachhaltige Mobilität

Attraktivitätssteigerung für das Quartier

- Da mehr Raum für Bewohner_innen und Nutzer_innen des Quartiers

- Klimaneutrale Quartiere brauchen neue Ansätze
- Stellplatzsatzung wurde neu gedacht!
- Mobilitätssatzung statt Stellplatzsatzung
- **Empfehlung: ganzheitliche „Mobilitätssatzung“ zur Förderung nachhaltiger Mobilität**



PFAFF Reallabor

www.pfaff-reallabor.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Reallabor PFAFF

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

